

Brüssel, den 4. Juni 2026  
(OR. de)

9700/26  
ADD 1

MAR 80  
TRANS 345  
IND 367  
POLMAR 47

**VERMERK**

---

Absender: Generalsekretariat des Rates  
Empfänger: Rat

---

Nr. Vordok.: 9381/26

---

Betr.: Draft Council conclusions on the EU Maritime Industrial Strategy  
- Approval

---

Delegations will find attached a joint statement from Austria and Germany to be included in the minutes of the Transport, Telecommunication and Energy Council

## Protokollerklärung von Österreich und Deutschland

### *SF zur EU-Industriestrategie für die maritime Wirtschaft*

Eingangs wird festgehalten, dass auf europäischer Ebene ausschließlich die Euratom für regulatorische und technische Fragen betreffend Nukleartechnologien und Anforderungen an die nukleare Sicherheit zuständig ist.

Jede Anwendung von Nukleartechnologien erfordert die Gewährleistung höchster Standards in den Bereichen nukleare Sicherheit, Gefahrenabwehr und Sicherungsmaßnahmen. Dabei ist der nuklearen Sicherheit im Einklang mit den Sicherheitsstandards der IAEO und dem Euratom-Rahmen gebührende Priorität einzuräumen und die nationalen Zuständigkeiten bei der Regulierung von Nukleartechnologien in diesem Zusammenhang zu beachten. Dies muss auch für die maritime Schifffahrt und alternative Antriebsformen gelten, welche Nuklearenergie nutzen.

Es wäre daher ein qualifizierter Verweis im Zusammenhang mit Nukleartechnologien auf entsprechende Anforderungen und Standards auch in den Schlussfolgerungen notwendig gewesen.

Unbeschadet der aufrechten Vorbehalte, werden die Schlussfolgerungen im Sinne eines Gesamtkompromisses mitgetragen.